

## News-Archiv Schülerprogramme

### Dritte Auswahlrunde für die 40. Internationale PhysikOlympiade 2009 im DLR\_School\_Lab Göttingen

29. Januar 2009



#### Über Göttingen auf dem Weg zum Physikolymp

Deutschlands 51 beste Nachwuchswissenschaftler kommen vom 1. bis zum 7. Februar 2009 am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Göttingen zur dritten Runde im Auswahlverfahren für die Internationale PhysikOlympiade 2009 zusammen. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler im Alter von 16 bis 19 Jahren haben sich unter bundesweit mehr als 350 Kandidaten qualifiziert und treten nun an, um ihre Fähigkeiten in theoretischen und experimentellen Klausuren zu vergleichen. Fünf von ihnen werden Deutschland im Juli auf der 40. Internationalen PhysikOlympiade in Merida, Mexiko vertreten.

Die Internationale PhysikOlympiade (IPhO) fördert die Interessen und Fähigkeiten in Physik besonders begabter Schülerinnen und Schüler und bietet ihnen frühzeitig die Möglichkeit, auf nationaler und internationaler Ebene fachliche Kontakte zu knüpfen. Jedes der etwa 80 Teilnehmerländer entsendet ein Team aus bis zu fünf Olympioniken, die einzeln in Klausuren antreten. Der jährlich stattfindende bundesweite Auswahlwettbewerb wird vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften (IPN) an der Universität Kiel in Zusammenarbeit mit den Kultusministerien der Länder und unter finanzieller Unterstützung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) koordiniert.

#### Einblick in Forschungsarbeit

Die Aufgaben und Experimente für die kommende dritte Runde wurden von einem Team aus Wissenschaftlern und Mitarbeitern des DLR Göttingen sowie der Wettbewerbsleitung am IPN in enger Zusammenarbeit mit ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erstellt und werden die Olympioniken vor einige spannende Herausforderungen stellen. Neben den Klausuren erwarten die Kandidaten Seminare, spannende Exkursionen und Einblicke in die Forschungsarbeit am DLR Göttingen sowie die Aktivitäten des DLR\_School\_Lab Göttingen. Mindestens ebenso wichtig sind aber das Treffen mit Gleichgesinnten und der rege Austausch untereinander. Den Abschluss der Auswahlrunde bildet die feierliche Preisverleihung am 7. Februar im DLR\_School\_Lab, bei der der Geschäftsführer des DLR Göttingen/Braunschweig, Dietmar Smyrek, und der Präsident der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Prof. Gerd Litfin, die Preise und Urkunden an die Schülerinnen und Schüler verleihen werden.

#### Kontakt

**Jens Wucherpennig**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Kommunikation, Göttingen  
Tel: +49 551 709-2108  
Fax: +49 551 709-12108  
E-Mail: jens.wucherpennig@dlr.de

**Dr. Stefan Petersen**

IPN an der Universität Kiel, Geschäftsführung der PhysikOlympiade  
Tel: +49 431 880-5120  
Fax: +49 431 880-3148  
E-Mail: petersen@ipn.uni-kiel.de

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*